

CEO Markus Duesmann: „China hat Nachhaltigkeit für sich entdeckt und wir geben mit unserer Modelloffensive die richtige Antwort“

Ingolstadt, 27. April 2023 – Im Rahmen der „Better Future“-Konferenz äußert sich Markus Duesmann zu Zukunftsthemen der Mobilität. Im Mittelpunkt des Gesprächs mit dem Vorstandsvorsitzenden der AUDI AG stand die Frage, wie Audi nachhaltige Mobilität vorantreibt und den konsequenten Wandel zur E-Mobilität vollzieht. Der CEO nahm auf Einladung der WELT per Videoschleife an der Veranstaltung teil, die zum sechsten Mal Entscheider_innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft versammelt. Die wichtigsten Aussagen im Überblick:

Über Nachhaltigkeit ...

- „Nachhaltigkeit in allen Aspekten wird für uns als Unternehmen eine wesentlich größere Rolle spielen. Und an vielen Stellen machen wir mehr als politisch gefordert: Wir lassen uns beispielsweise in einem ESG-Rating messen. Und unsere Beschäftigten haben mit einer Beschäftigungsgarantie bis 2029 langfristig sichere Arbeitsplätze.“

Über das Verbrenner-Verbot der EU und den Einsatz von E-Fuels ...

- „Wir werden 2033 aus dem Verbrenner aussteigen. Diese Entscheidung ist mit hohen Investitionen in Produkte, Werke und Lieferketten verbunden. Wir brauchen deshalb Technologieklarheit, sowohl für Audi als Unternehmen, als auch für unsere Kundinnen und Kunden, die wissen wollen, ob sie beim Autokauf in die richtige Technologie investieren.“
- „E-Fuels kommen eine wichtige Rolle zu, vor allem, um die Bestandsflotte an Verbrennern CO₂-neutral zu stellen. Auch für den Flugverkehr sind E-Fuels die einzig uns bekannte Technologie zur Dekarbonisierung, ebenso wie in der Schifffahrt. Im Volkswagen Konzern zeigt Porsche mit seiner E-Fuels-Pilotanlage in Chile gerade, dass diese Technologie funktioniert.“

Über Kreislaufwirtschaft ...

- „Kreislaufwirtschaft ist ein sehr wichtiges Thema, denn jedes Material, das recycelt wird, muss nicht neu generiert werden. Dazu haben wir viele Projekte laufen. Mit dem Projekt [MaterialLoop](#) geht Audi jetzt den nächsten Schritt, um in den nächsten Jahren immer mehr Materialien eines Altfahrzeugs in der Automobilproduktion wiederverwerten zu können.“

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Über die Mobilitätswende in China, Europa und den USA ...

- „China hat Nachhaltigkeit für sich entdeckt. Wir rechnen damit, dass bereits 2026 über die Hälfte der dort im Premium-Segment verkauften Fahrzeuge rein elektrisch fahren werden.“
- „Wir nehmen den chinesischen Wettbewerb sehr ernst. Doch wir geben mit [zehn neuen vollelektrischen Audi-Modellen](#) in den kommenden zwei Jahren die richtige Antwort.“
- „Die USA erzeugen mit dem IRA, dem Inflation Reduction Act, eine deutliche Steuerungswirkung. So eine Klarheit in der Industriepolitik würde ich mir auch in Europa wünschen.“
- „Ich finde es wichtig und richtig, dass Europa sich ambitionierte Ziele bei der E-Mobilität setzt. Denn diese Ziele erzeugen Druck bei der Entwicklung neuer Technologien und genau darin liegt unsere Stärke.“

Weitere Informationen zur „Better Future“-Konferenz finden Sie [hier](#).

Leitung Audi Kommunikation

Dirk Arnold

Leiter Audi Kommunikation

Telefon: +49 841 89 92033

E-Mail: dirk.arnold@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 22 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
